

Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung Wolgast

von Mittwoch, dem 5.11.2014 von 18.30 bis 20.48 Uhr

Sitzungsort: Ratssaal im Kornspeicher (Wolgast, Burgstraße 6 A)

Anwesend waren:

Stadtvertretung

Grugel, Brigitte

Heß, Harald

Markgraf, Olaf

Bulut, Ali

ab TOP 5 - 18.37 Uhr

Dämering, Peter

Fischer, Ralf

Hämmerling, Gerhard

Janeck, Bernhard

Kieser, Anke

Klein, Karin

Knuth, Hans-Jörg

Koplin, Arne

Kowolik, Bernard

Lada, Toralf

Neubauer, Heiko

Pens, Ralf

Plückhahn, Reinhardt

Schneider, Jan

Staufenbiel, Daniel

von Arnim, Gisela

Zorr, Siegfried

Verwaltung

Weigler, Stefan

Kretschmer, Gisela

Schönwandt, Jürgen

Rothbart, Gabriele

Meng, Kerstin

Nicht anwesend waren:

Stadtvertretung

Bergemann, Lars

entschuldigt

Eigbrecht, Christoph

entschuldigt

Powils, Heinz

entschuldigt

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch die Stadtvertretervorsteherin
2. Einwohnerfragestunde I
3. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese
5. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 06.10.2014 gefassten Beschlüsse

6. Stellenausschreibung der hauptamtlichen Bürgermeisterin/ des hauptamtlichen Bürgermeisters
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2014-141
7. Fraktionszuwendungen 2013 / 2014
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2014-145
8. Beschluss über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für das
Bebauungsplangebiet Nr. 8 "Gewerbegebiet am Poppelberg"
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2014-146
9. Fortschreibung des Lärminderungsplanes der Stadt Wolgast
InfoVorlage • StV Wolgast 01-IV 2014-150
10. Thematik TTIP und CETA
11. Mitteilungen der Stadtvertretervorsteherin
12. Mitteilungen des Bürgermeisters
13. Anfragen der Stadtvertreter
14. Einwohnerfragestunde II

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch die Stadtvertretervorsteherin

Stadtvertretervorsteherin Grugel eröffnet um 18.30 Uhr die 4. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt alle anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister, den Ortsvorsteher Buddenhagen, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Vertreter der Presse sowie 2 Einwohner.

–

zu TOP 2 Einwohnerfragestunde I

Durch die anwesenden Einwohner werden keine Anfragen bzw. Anregungen vorgebracht.
Stadtvertretervorsteherin Grugel schließt die Einwohnerfragestunde.

–

zu TOP 3 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtvertretervorsteherin Grugel stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 20 anwesenden Stadtvertretern fest.

Die Stadtvertreter Bergemann, Eigbrecht und Powils fehlen entschuldigt. Stadtvertreter Bulut wird später zur Sitzung erscheinen.

Stadtvertretervorsteherin Grugel gibt bekannt, dass Herr Horst Kieser mit Schreiben vom 29.10.2014 sein Mandat in der Stadtvertretung aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt hat. Durch den Gemeindevahlleiter wurde festgestellt, dass Herr Andreas Eckert die nachrückende Person ist. Das Nachrückverfahren wurde verwaltungsseitig eingeleitet.

–

zu TOP 4 Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese

Zur Tagesordnung werden keine Änderungen bzw. Ergänzungen vorgebracht.
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

–

zu TOP 5 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 06.10.2014 gefassten Beschlüsse

Ab diesem Tagesordnungspunkt nimmt Stadtvertreter Bulut an der Sitzung teil.

Stadtvertretervorsteherin Grugel gibt die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 06.10.2014 gefassten Beschlüsse bekannt:

- **Beschluss Nr. 01-B 2014-114:** Der Vorschlag wurde **ungeändert beschlossen**.
Verkauf von Grundstücken in der Gemarkung Wolgast Flur 1, Flur 11, Flur 12, Flur 27, Flur 28 und Flur 30 sowie in der Gemarkung Hohendorf Flur 1
- **Beschluss Nr. 01-B 2014-115:** Der Vorschlag wurde **ungeändert beschlossen**.
Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe Ausbau der Dorfstraße im Ortsteil Schalense im Rahmen des BOV - Hohendorf an die Firma UWG Umweltgestaltung GmbH
- **Beschluss Nr. 01-B 2014-116:** Der Vorschlag wurde **ungeändert beschlossen**.
Erwerb von Grundstücken in der Gemarkung Wolgast Flur 21 und Flur 22
- **Beschluss Nr. 01-B 2014-117:** Der Vorschlag wurde **ungeändert beschlossen**.
Keine Verpachtung von Dachflächen zur Nutzung von Photovoltaik-Anlagen
- **Beschluss Nr. 01-B 2014-118:** Der Vorschlag wurde **ungeändert beschlossen**.
Verpachtung der Fläche des BP 26 zur Nutzung von Photovoltaik-Anlagen
- **Beschluss Nr. 01-B 2014-119:** Der Vorschlag wurde **ungeändert beschlossen**.
Erwerb des Grundstückes Gemarkung Wolgast Flur 19
- **Beschluss Nr. 01-B 2014-120:** Der Vorschlag wurde **ungeändert beschlossen**.
Erwerb einer Teilfläche aus dem Grundstück Gemarkung Wolgast Flur 17
- **Beschluss Nr. 01-B 2014-121:** Der Vorschlag wurde **geändert beschlossen**.
Grundsatzbeschluss zum Verkauf von Teilflächen in der Flur 17 und in der Flur 25 sowie des Grundstückes in der Flur 23 der Gemarkung Wolgast zur Bebauung mit einem Wohn- und Geschäftshaus. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit dem Investor fortzuführen.

–

zu TOP 6 Stellenausschreibung der hauptamtlichen Bürgermeisterin/ des hauptamtlichen Bürgermeisters
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2014-141

Stadtvertretervorsteherin Grugel erläutert den Sachverhalt.

An der Diskussion beteiligen sich die Stadtvertreter Plückhahn, Fischer, Staufenbiel und Schneider sowie Herr Schönwandt.

Aufgrund der Diskussion im Hauptausschuss informiert Herr Schönwandt über die Kosten für eine Ausschreibung über die Jobbörsenplattform „XING“. Weiterhin erläutert er, dass viele Portale ihre Inhalte aus dem Web ziehen, so z.B. unter berufe m-v/ Interamt und auf dem eigenen Portal selbständig einstellen. Lediglich 5 % der Ausschreibungen erfolgen über die Printmedien.

An der Diskussion beteiligen sich die Stadtvertreter Plückhahn, Fischer, Staufenbiel und Schneider sowie Herr Schönwandt.

Es wird u. a. angeregt, die kostenlosen Medien zu nutzen sowie eine verkürzte Anzeige in den Printmedien mit Hinweis auf die Ausschreibung im Internet vorzunehmen. Dies sollte dann in der Ostseezeitung, Ausgabe Usedom und Greifswald, erfolgen.

Stadtvertretervorsteherin Grugel lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Beschluss-Nr.: 01-B 2014-127

Die Stadtvertretung beschließt,

1. die als **Anlage 1** beigefügte Stellenausschreibung in vollem Umfang in folgenden Medien zu veröffentlichen.

		Medien	Größe der Annonce mm Grundpreis/sw 2014	Preise
1.	X	Webseiten der Stadt Wolgast , Rubrik „Stellenausschreibung“	---	= kostenlos
2.	X	Amtliche Bekanntmachungen (Bekanntmachungen online)- das offizielle Organ des Landkreises V-G	---	= kostenlos
3.	X	„Der Überblick“- Herausgeber Städte und Gemeindetag	1 Seite	= kostenlos
4.	X	„Der Amtsbote Am Peenestrom“	---	= kostenlos
5.	<input type="checkbox"/>	Amtsblatt – Herausgeber Justizministerium MV	1 Seite oder 3 spaltig x 200 mm x 0,52€	= 245,50 € = 312,00 €
6.	X	Berufe m-v	---	= kostenlos
7.				
•	<input type="checkbox"/>	Ostseezeitung- Ausgabe nur „Usedom-Peene“	3 spaltig x 200 mm x 1,59€	= 954,00€
•	<input type="checkbox"/>	Ostseezeitung- Ausgabe „Usedom-Peene“ und „Greifswald“	3 spaltig x 200 mm x 1,82€	= 1.092,00€
8.	<input type="checkbox"/>	„Schweriner-Volkszeitung“ – großer Stellenmarkt Samstags = 96.326 Auflagen	3 spaltig x 200 mm x 6,66€	= 3.996,00€ zzgl. MWST= 4.755,24 €
9.				
•	<input type="checkbox"/>	Ausgabe Vorpommern Kurier (Anklam) + Insel Zeitung (Usedom, Wolgast,...) = 8.622 Auflagen	3 spaltig x 200 mm x 1,01€	= 660,00€
•	<input type="checkbox"/>	Gesamtausgabe (Uckermark, Müritz, Prenzlau, Pasewalk, Strelitz, Haff, ...)= 163.337 Auflagen	3 spaltig x 200 mm x 5,59€	= 3.354,00€
•	<input type="checkbox"/>	Anzeigen Kurier - Ausgabe Wolgast/Usedom	3 spaltig x 200 mm x 0,79€	= 474,00€
•	<input type="checkbox"/>	Anzeigen Kurier – Ausgabe Peene/Vorpommern	3 spaltig x 200 mm x 1,84€	= 1.104,00€
•	<input type="checkbox"/>	Gesamtausgabe -Anzeigen Kurier (Greifswald, Demmin, Pasewalk, Uckermark, Neubrandenburg, Waren ...)	3 spaltig x 200 mm x 4,24€	= 2.544,00€
•	<input type="checkbox"/>	Kombi-Ausgabe OZ + Nordkurier + SVZ	3 spaltig x 200 mm x 17,51€	= 10.506,00€
10.	<input type="checkbox"/>	„Die Welt“ - Samstagsausgabe	3 spaltig x 200 mm x 9,30€	= 5.580,00€
•	<input type="checkbox"/>	„Die Welt“ - am SONNTAG (Gesamtausgabe)	3 spaltig x 200 mm x 15,15€	= 9.090,00€

2. eine verkürzte Ausschreibung (Hinweis auf die Ausschreibungsveröffentlichung im Internet) in der Ostseezeitung-Ausgabe „Usedom-Peene“ und „Greifswald“ zu veröffentlichen.

geändert beschlossen – Ja 15 Nein 6

zu TOP 7 **Fraktionszuwendungen 2013 / 2014**
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2014-145

Auf Bitte von Stadtvertretervorsteherin Grugel gibt die stellvertretende Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Stadtvertreterin Kieser, einen kurzen Bericht über die Beratung im Ausschuss.

Ohne Diskussion lässt Stadtvertretervorsteherin Grugel über die vorliegende Empfehlung abstimmen.

Beschluss-Nr.: 01-B 2014-128

Die Stadtvertretung beschließt:

1. die als Anlage beigefügten Berichte des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis zu nehmen.

2. die Anerkennung der Verwendungsnachweise der Fraktionen DIE LINKE, BFW, CDU, SPD und Bürgergemeinschaft im vorliegenden Umfang.
Darüber hinaus wird
- die Fraktion DIE LINKE gebeten, den Betrag von 28,02 € für 2013 + 35,00 € für 2014
 - die Fraktion BFW gebeten, den Betrag von 63,31 € für 2014,
 - die Fraktion CDU gebeten, den Betrag von 444,87 für 2013 €,
 - die Fraktion SPD gebeten, den Betrag von 92,98 € für 2013,
 - die Fraktion Bürgergemeinschaft gebeten, den Betrag von 227,59 € für 2013 + 287,50 € für 2014 zu erstatten.

ungeändert beschlossen – Ja 20 Enthaltung 1

zu TOP 8 **Beschluss über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet Nr. 8 "Gewerbegebiet am Poppelberg"**
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2014-146

Frau Rothbart erläutert den Sachverhalt.

Auf Anfrage von Stadtvertreter Staufenbiel nach den Gründen für die Verlängerung gibt Frau Rothbart einen Abriss zum gesamten Verfahren.

Stadtvertretervorsteherin Grugel informiert über die Beratung in den Ausschüssen. Sie lässt über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss-Nr.: 01-B 2014-129

Die Stadtvertretung beschließt die Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung über die Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 8 „Gewerbegebiet am Poppelberg“ gemäß § 17 (1) Baugesetzbuch um 1 Jahr.

Der Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 8 „Gewerbegebiet am Poppelberg“. Die Lage des Geltungsbereiches ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

ungeändert beschlossen – Ja 21

zu TOP 9 **Fortschreibung des Lärminderungsplanes der Stadt Wolgast**
InfoVorlage • StV Wolgast 01-IV 2014-150

Frau Rothbart erläutert ausführlich den Sachverhalt.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Stadtvertreter Plückhahn und Markgraf sowie Frau Rothbart.

U. a. erkundigt sich Stadtvertreter Markgraf nach dem Vorliegen eines Immissions- und Schadstoffregisters. Er gibt zu bedenken, dass gleichzeitig auch über Immissionsbelastungen durch den Straßenverkehr nachgedacht werden sollte und bei zu hohen Belastungen die Sperrung einer Straße erfolgen müsste.

Frau Rothbart informiert, dass auch zu den Immissionen auch Untersuchungen durchgeführt werden. Eine Messstelle befindet sich z. B. auf dem Hof Burgstraße 5/ 6 neben dem Müllstandort. Die Messergebnisse werden durch das Landesamt für Geologie in Intervallen ausgewertet. Die Auswertung eines ersten Messpunktes am Standort Breite Straße/ Gericht hat das Ergebnis erbracht, dass eine Grenzüberschreitung nicht erreicht wurde.

Der Lärminderungsplan ist eine reine Lärmuntersuchung, die nicht mit den Immissionen gekoppelt ist.

Stadtvertreter Plückhahn bittet darum, die Daten einsehen zu können.

Verwaltungsseitig wird dieser Bitte entsprochen.

zur Kenntnis genommen –

zu TOP 10 **Thematik TTIP und CETA**

Stadtvertretervorsteherin Grugel informiert über ein Schreiben eines Einwohners zur Thematik, das den Fraktionsvorsitzenden zugegangen ist. Auf Antrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und KfW wurde es auf die

Tagesordnung genommen. Sie zitiert § 28 (2) des Grundgesetzes und weist darauf hin, dass es sich nicht um eine direkte Angelegenheit der örtlichen Gemeinschaft handelt und auch keine Selbstverwaltungsaufgabe ist. Eine Beschlussfassung kann keine Rechtswirkung auf den Abschluss entfalten. Nichts desto trotz kann sich die Stadtvertretung zum Thema positionieren.

Sie verweist auf das Diskussionspapier des Deutschen Städtetages, das jedem Stadtvertreter zugewandt ist.

Ohne Diskussion geben die Stadtvertreter ihre Willensbekundung ab, sich dem Votum des Städtetages anzuschließen.

–

zu TOP 11 Mitteilungen der Stadtvertretervorsteherin

Kompass

Am 8.11.2014 findet in der Sporthalle Hufelandstraße in Wolgast in der Zeit von 10.00 – 15.00 Uhr die Berufsmesse Kompass statt. Die Stadtvertreter sind herzlich eingeladen.

Aktionstag

Am Sonntag, dem 9.11.2014, findet ein Aktionstag „25 Jahre Mauerfall – Der lange Weg zur Demokratie“ in der Sporthalle Hufelandstraße und der Bibliothek statt. Vereine und Verbände laden zu einem vielfältigen Programm von 11.00 bis 17.00 Uhr ein. Um 16.00 Uhr ist ein Lampionumzug zur St. Jürgen Kapelle vorgesehen.

Sitzungsplan

Verwaltungsseitig wurde der Entwurf des Sitzungsplanes für das erste Halbjahr 2015 vorgelegt. Stadtvertretervorsteherin Grugel bittet darum, diesen in den Fraktionen zu beraten und dem Sitzungsdienst eventuelle Änderungen mitzuteilen.

–

zu TOP 12 Mitteilungen des Bürgermeisters

Änderung Sitzungstermin Bauausschuss

In Absprache mit dem Vorsitzenden des Bauausschusses wurde der Termin der Bauausschusssitzung auf den 27.11.2014 vorverlegt. Grund dafür ist die für den 01.12.2014 geplante Aufsichtsratssitzung und Gesellschafterversammlung der WoWi und WoWi Immo.

Einweihung Damwildgehege

Am 8.11.2014 wird um 14.30 Uhr im Tierpark Wolgast das begehbare Damwildgehege eröffnet.

1. Spatenstich Schifferstraße

Am 17.11.2014 erfolgt der 1. Spatenstich für den Ausbau der Schifferstraße und Fährstraße.

Die Stadtvertreter sind herzlich eingeladen.

–

zu TOP 13 Anfragen der Stadtvertreter

Asphaltarbeiten im Stadtgebiet

Stadtvertreter Heß erkundigt sich, ob die betreffenden Einwohner über die Durchführung von Asphaltierarbeiten in ihren Straßen informiert wurden.

Frau Rothbart erläutert, dass damit die Baufirma beauftragt wurde. Offensichtlich ist dies nicht für alle Bereiche gemacht worden. Die Baufirma ist noch einmal darauf aufmerksam gemacht worden, für die noch folgenden Arbeiten eine entsprechende Information herauszugeben.

Schulessen

Stadtvertreter Bulut bittet darum, mit dem Essensanbieter des Schulessens für die Regionale Schule Kontakt aufzunehmen. Die Essensmenge ist schlecht kalkuliert, manchmal bekommen die Kinder zu wenig oder auch gar kein Essen mehr.

Frau Kretschmer informiert, dass zu dieser Thematik in der vergangenen Woche zwei Veranstaltungen an den Schulen stattgefunden haben, an denen der Geschäftsführer der Fa. selbst anwesend war. Dort konnten die Eltern ihre Probleme bzw. Kritiken vortragen. Bis auf wenige Dinge in der Regionalen Schule Heberleinstraße gab es keine weiteren Beschwerden. Was die Menge der Portionen betrifft, sind seitens des Geschäftsführers Kontrollen zugesichert worden. Die Kinder können in jedem Fall Nachschlag bekommen. Sollten dennoch Probleme auftreten, bittet sie darum, dass sich die Eltern sofort an den Essensanbieter wenden.

Stadtvertreter Plückhahn verweist darauf, dass auch die Verwaltung in die Pflicht genommen ist.

Der Bürgermeister informiert über Gespräche, die mit dem Essensanbieter in seinen Räumlichkeiten geführt wurden und bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass mit dem neuen Abrechnungssystem die Probleme weitestgehend gelöst werden. Er verweist darauf, dass in der Regionalen Schule Baustraße Befragungen der Kinder (anhand einer von den Eltern erarbeiteten Liste) durchgeführt wurden, die allerdings keine massiven Kritiken ergeben haben. Ende November ist ein nächster Gesprächstermin mit dem Essensanbieter hinsichtlich des Ergebnisses der Kontrollen anberaumt.

Ausstellung Ziergeflügel und Exoten

Stadtvertreter Koplín erkundigt sich, ob es nach der Ausstellung des Vereins Ziergeflügel und Exoten in der Sporthalle erneut Beschwerden (Krankmeldungen usw.) gegeben hat.

Frau Kretschmer informiert, dass es keine gesundheitlichen Beschwerden gab. Die Halle ist auf Veranlassung des Vereins gründlich gereinigt worden, dennoch waren Federn und Futterreste zu finden. Sie bestätigt die Beschlussfassung der Stadtvertretung, keine Ausstellung mit Tieren mehr zuzulassen. Auch durch den Vorsitzenden des Vereins wurde angemerkt, dass trotz größter Bemühungen nicht alle Spuren sofort zu beseitigen waren.

–

zu TOP 14 Einwohnerfragestunde II

Es werden keine Anfragen bzw. Anregungen vorgebracht.

Stadtvertretervorsteherin Grugel schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.15 Uhr.

Sie dankt dem Vertreter der Presse sowie der Einwohnerin und wünscht einen guten Heimweg.

Der sachkundige Einwohner, Herr Baltzer, verbleibt im Sitzungsraum.

Nach einer 10 minütigen Pause wird mit dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung fortgefahren.

–

Brigitte Grugel

Vorsitz

Stellvertretung

Kerstin Meng

Schriftführung